

\*

[46816]

\*

\*

**Carl Flemming in Glogau.**

☛

Als ausgezeichnete Festgeschenke für junge Damen bestens empfohlen:

**Thella von Gumperts**

**Bücherschatz**

für

**Deutschlands Töchter.**

- ☛ **Neu:** ☛
13. Band. **Sud-in-die-Welt** von Frida von Kronoff.
  14. Band. **Nordische Geschichten** von Auguste Groner.
  15. Band. **Aus der Jugendzeit** von El. Gerlach und A. Godin.
- Früher erschienen:
1. Band. **Erinnerungen einer Großmutter** von A. von Schwerin.
  2. Band. **Harmlose Geschichten** von A. von Carlowitz.
  3. Band. **Die Familie Justin** von Jenny Fischer (Bach).
  4. Band. **Aus Vergangenheit und Gegenwart** von M. Pöpel.
  5. Band. **Aus dem Leben** von Thella von Gumpert.
  6. Band. **Familiengeschichten** von E. von Basmer.
  7. Band. **Gertruds Tagebuch** von Fanny Stöckert.
  8. Band. **Schön Elskin** von Ludw. Ziemßen.
  9. Band. **Verschiedene Wege** von Arda Trüb.
  10. Band. **Licht und Schatten** von Martha Eitner.
  11. Band. **Vom Lebenswege** von Gräfin Paula Lehndorff.
  12. Band. **Fügungen** von Hedwig Gräfin von Rittberg.

Jeder Band in vornehmer Ausstattung mit Titelbild, elegant gebunden in Kaliko

☛ **einzelu verkäuflich.** ☛

Preis pro Band 3 M ord., 2 M netto.

Fest 11/10,

bar 7/6 Exemplare. (Auch gemischt.)

☛

Angeichts der Thatsache, daß an einer wirklich guten Lektüre für die erwachsene weibliche Jugend durchaus kein Ueberfluß vorhanden ist, Neumundfünzigster Jahrgang.

wird es namentlich von pädagogischer Seite in hohem Grade anerkannt, daß die berühmte Herausgeberin von „Töchter-Album“ und „Herzblättchens Zeitvertreib“ einem dringenden Bedürfnis abgeholfen hat durch Herausgabe der unter dem Titel „Bücherschatz für Deutschlands Töchter“ erscheinenden Bibliothek, die im Gegensatz zu der modernen realistischen Strömung die idealen Güter des Geistes und des Herzens hegt und pflegt und schon um dieses hohen Zieles willen als ein Bücherschatz von bleibendem Wert in jedem deutschen Hause willkommen sein muß.

Ich bitte Sie, diesem Unternehmen, das sich einer fortgesetzt steigenden Beliebtheit zu erfreuen hat, Ihr hervorragendes Interesse dauernd zu bewahren.

Glogau, im November 1892.

Carl Flemming.

\*

\*

\*

[47292] Soeben erschien:

**Der alte Kurs im Militarismus**

von

**Alfred Freiherr von Eberstein**

in Wiesbaden.

Preis 75 J ord., 55 J netto, 50 J bar und 11 10.

Die Schrift führt aus, daß es bei der Militärvorlage nicht auf Vermehrung der Quantität, sondern auf Besserung der Qualität der gesamten Armee ankommt. Die Scharnhorstische Idee wird mit aller Intensität durchzuführen erstrebt.

Käufer dieser Broschüre über eine in unser wirtschaftliches Leben so tief einschneidende Frage finden Sie nicht nur bei Militärs, sämtlichen Abgeordneten, sondern auch bei allen Gebildeten.

Wiesbaden.

**Rud. Vechtold & Cie.**

[46989] Verlag von

**August Hirschwald in Berlin.**

Soeben erschien:

**Die Sections-Technik**

im Leichenhause des Charité-Krankenhauses,

mit besonderer Rücksicht auf

gerichtsärztliche Praxis

erörtert von

**Rudolf Virchow.**

Im Anhang: Das Regulativ für das Verfahren der Gerichtsärzte etc.

Vierte Auflage. gr. 8°.

Mit 4 Abbildungen im Text. 3 M.

Berlin, im November 1892.

**Geschenkwerk zu Weihnachten**

und für alle anderen Gelegenheiten.

**Leihbibliotheken unentbehrlich.**

[47210]

**Goldfliege,**

Roman

von **K. Freiherr von Seydlitz.**

Mit 61 Illustrationen von **F. Wahle.**

Preis brosch. 8 M; hochleg. geb. 10 M.

In Rechnung 25%, bar 33 1/3% u. 7/6.

Zum ersten Male in größerem Maßstabe ist mit diesem Unternehmen in Deutschland der Versuch gemacht, den modernen Roman in der Art der französischen Belletristik in illustrierter Form vor das Publikum zu bringen.

Die Verlagshandlung hat zu diesem Zwecke sich die peinlichste Sorgfalt in der Herstellung der Reproduktionen zur Pflicht gemacht und glaubt hierin Mustergerichtiges erreicht zu haben. Die Illustrationen sind weit entfernt von der Schablone gewöhnlicher Textillustrationen; sie geben vielmehr eine Reihe vollkommen künstlerisch ausgeführter und fein empfundener Miniaturen und vermitteln so von Seite zu Seite dem Leser einen klaren Einblick in die Sphäre und die Scenen der Erzählung, während sie für die Hauptfiguren der Handlung charakteristische Typen schaffen, die der Phantasie des Lesers sich gern einprägen.

Der Verfasser des Romans, K. v. Seydlitz, ist Realist, Phantast und Humorist zugleich.

In farbenglühender, packender Schilderung entwickelt er in dieser Erzählung ein pikant & Bild aus dem Junggejellenleben der höheren Stände, jener großstädtischen Kreise, in denen die Jagd nach Genuß mit der Jagd nach Geld Hand in Hand geht. Die gähnende Kluft, die den Reichtum vom Elend trennt, der grundlegende Unterschied des seßhaften städtischen Philistertums und der wildbewegten Laufbahn der Artistenwelt — sie bilden den Angelpunkt, um den sich die Erzählung dreht. In zartester Weise wird dabei das Thema der Ehe und der Ehelosigkeit berührt. Die Handlung wie die Figuren sind dabei von absolut neuer und lebensfrischer Erfindung, gänzlich fern von landläufiger Romanarbeit.

Der Umschlag und ebenso die Einbanddecke sind in 5 Farben hergestellt, die Ausstattung ist eine hohelegante. Der Illustrator F. Wahle dürfte jedermann als ständiger Mitarbeiter der Fliegenden Blätter bekannt sein.

Wir bitten zu verlangen.

**Münchener Kunst- u. Verlagsanstalt**

**Dr. G. Albert & Comp.**

(In Leipzig vorrätig bei F. Volkmar.)

9 60